

**22. Sitzung des Aktionsbündnisses: 02.05.2017****Maßnahme**

Gesamtschule Nippes, Ossietzkystraße;  
Projekt nr. 146 + 153

**Sachstand**

Die Baumaßnahme ist weiterhin im Zeitplan, so dass ein Umzug in den Sommerferien 2018 erfolgen kann.

**Beteiligte Ämter / Dienststellen**

26, 40

**Federführend für Lösung:**

26

Weitere Nutzung des Schulstandortes Paul-Humburg-Straße nach Fertigstellung des Neubaus an der Ossietzkystraße

Vertreter der Bezirksregierung Köln und der Schule wurden mit 2 Terminvorschlägen zu einem Erörterungsgespräch eingeladen, um die weiteren Nutzungsoptionen für den Schulstandort Paul-Humburg-Straße nach dem Umzug der GE Nippes zum Schuljahr 2018/2019 zu besprechen. Beide Gesprächsangebote konnten seitens der Schulaufsicht und der Schule nicht wahrgenommen werden. Die Schule wurde daher aufgefordert, zeitnah einen Schulkonferenzbeschluss zu folgenden Nutzungsoptionen herbeizuführen:

Variante 1) Errichtung einer dreizügigen Sekundarschule

Variante 2) Zügigkeitserhöhung der Gesamtschule Nippes um 2 Züge SI und 1 Zug SII

Ein Leerstand ab dem Schuljahr 2018/19 ist mit Blick auf den dringenden Bedarf zusätzlicher Schülerplätze in der Sekundarstufe, so auch im Stadtbezirk Nippes, in jedem Fall zu vermeiden.

Entwicklung des Schulstandortes Schmiedegasse

Für den 05.09.2017 ist ein weiterer Termin angesetzt. Nach derzeitigem Stand ist von einem Zeitraum von mindestens 8 Jahren bis zur möglichen Fertigstellung des Standortes bei optimalen Voraussetzungen auszugehen. 61 liefert zur nächsten Sitzung des Aktionsbündnisses Schulbau den aktuellen Sachstand des B-Plan-Verfahrens.